

# Anzeige eines geplanten Erdaufschlusses zur Grundwasserentnahme für die Gartenberegnung in der Gemeinde Tacherting

## 1. Anschrift

Name:	Telefon:
Vorname:	Telefax:
Straße/Haus-Nr.:	Email:
PLZ, Wohnort:	

## 2. Vorhaben


## 3. Lage des Vorhabens

Ortsteil:	ggf. Straße/Haus-Nr.:
Flurstück-Nr.:	Gemarkung:

## 4. Art des Brunnens / Brunnentiefe

<input type="checkbox"/> Schlagbrunnen	<input type="checkbox"/> bis 5m	<input type="checkbox"/> 10m bis 20m
<input type="checkbox"/> Bohrbrunnen	<input type="checkbox"/> 5m bis 10m	<input type="checkbox"/> über 20m
Ausführende Fachfirma bzw. Bohrmeister ( <i>freiwillige Angabe</i> ):		
.....		

## 5. Fördereinrichtung

<input type="checkbox"/> Handpumpe	<input type="checkbox"/> Unterwasserpumpe
<input type="checkbox"/> Saugpumpe (Typ .....	<input type="checkbox"/> Sonstiges (Erläuterung):
<input type="checkbox"/> Hauswasserwerk (Typ .....	.....

## 6. Verwendungszweck

Das geförderte Grundwasser dient
<input type="checkbox"/> zur Bewässerung von Garten und Grünflächen einschl. Bepflanzung mit ..... m <sup>2</sup> Fläche.
<input type="checkbox"/> als häusliches Brauchwasser (eigene Zählerfassung u. zusätzl. Anzeige nach § 13 Abs. 3 TrinkwV 2001 erforderlich!).

## 7. Wasserbedarf

Der erforderliche Wasserbedarf liegt bei ca.		
<input type="checkbox"/> 50m <sup>3</sup> bis 100m <sup>3</sup>	<input type="checkbox"/> 250m <sup>3</sup> bis 500m <sup>3</sup>	<input type="checkbox"/> 1000m <sup>3</sup> bis 2000m <sup>3</sup>
<input type="checkbox"/> 100m <sup>3</sup> bis 250 m <sup>3</sup>	<input type="checkbox"/> 500m <sup>3</sup> bis 1000m <sup>3</sup>	<input type="checkbox"/> über 2000m <sup>3</sup>

## 8. Als Anlagen sind beizufügen

<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Lageplan mit Kennzeichnung des Flurstückes und des geplanten/bestehenden Brunnenstandortes.</li><li>▪ Formloser Antrag auf teilweise Befreiung von Anschluss- und Benutzungszwang der gemeindlichen Wasserversorgung (s. Rückseite).</li></ul>
--

## Unterschrift

Ort/Datum	Bauherr/Antragsteller
-----------	-----------------------

**Antrag auf teilweise Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang der gemeindlichen Wasserversorgung aufgrund der Grundwasserentnahme für die Gartenberegnung**

Hiermit beantrage ich/beantragen wir

(Name, Vorname) \_\_\_\_\_

für das Anwesen (Anschrift) \_\_\_\_\_ ,

Flnr. \_\_\_\_\_ der Gemarkung Tacherting, die Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang von der gemeindlichen Wasserversorgung zum Zwecke

- der Bewässerung von Garten und Grünflächen einschließlich Bepflanzung,
- der häuslichen Brauchwassernutzung (eigene Zählererfassung u. zusätzlich Anzeige nach § 13 Abs. 3 TrinkwV 2001 erforderlich!)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/en

***(von der Gemeinde auszufüllen)***

***Stellungnahme Bauamt/Wasserwerk Gemeinde Tacherting:***

- Keine Einwände nach örtlicher und technischer Überprüfung.
- Einwände/Bedenken/ggf. Änderungsvorbehalt:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- Antrag abgelehnt (Gründe):

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Tacherting, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift